

Meldung abgeben

Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular per E-Mail an unseren Hinweisgeber-Service:
rietmann@hinweisgeberservice.net

Angaben zu Ihnen als meldende Person:	
Die Angabe Ihrer persönlichen Daten ist freiwillig. Ohne Sie ist eine Kommunikation mit Ihnen allerdings nicht möglich.	
Name, Vorname	
E-Mail-Adresse	
Telefonnummer	

Erläuterung zum Sachverhalt	
Was ist passiert? / Was wurde beobachtet? (Bitte beschreiben Sie den Vorfall möglichst umfassend.)	
Ort des Vorfalls:	
Zeitpunkt des Vorfalls (Datum, Uhrzeit):	
Betroffene Bereiche:	
Betroffene Personen:	
Namen aller Zeugen (falls gegeben)	
Details. Beweise, Fotos:	Ergänzen Sie Ihre Meldung ggf. mit weiteren Beweisen, auch als Anhang Ihrer E-Mail

Hinweise zur Meldung von Verstößen

1. Alle Mitarbeitenden der Firma Rietmann, unsere Geschäftspartner (Kunden, Lieferanten, Dienstleister etc.) und sonstige Dritte sind berechtigt, Meldungen abzugeben.
2. Unser Hinweisgeber-Service wird die über Ihren E-Mail-Versand kommunizierten persönlichen Kontaktdaten vertraulich behandeln.
3. Ihre Identität wird grundsätzlich vertraulich behandelt, auch gegenüber den zuständigen Abteilungen und internen Stellen. Ausnahmen von der Vertraulichkeit können bei behördlichen Untersuchungen oder in Gerichtsverfahren gelten.
4. Sie haben keine Form der Vergeltung oder nachteiliges Verhalten gegen Ihre Person zu befürchten, wenn Sie im guten Glauben auf einen möglichen Verstoß gegen gesetzliche Vorgaben oder interne Richtlinien hingewiesen haben.
5. Lediglich der Hinweisgeber-Service erhält im ersten Schritt Kenntnis von Ihrer Meldung und begleitet die weiteren wesentlichen Schritte der Aufklärung. Nicht befugte Dritte erhalten keinen Zugriff auf Ihre Meldung. Sämtliche Informationen Ihrer Meldung werden streng vertraulich behandelt.
6. Bitte geben Sie nur solche Meldungen ab, von denen Sie sicher sind, dass die mitgeteilten Tatsachen der Wahrheit entsprechen. Von bewusst wahrheitswidrigen Behauptungen bzw. unwahren Tatsachen ist Abstand zu nehmen, weil dies u.U. eine Strafbarkeit für den Hinweisgeber begründen kann. In Zweifelsfällen kennzeichnen Sie Ihre Meldung als Vermutung oder Aussage dritter Personen.
7. Nach Eingang Ihrer Meldung wird der Hinweis bearbeitet und die Hinweisgeberstelle wird Ihnen innerhalb der vom Gesetz vorgegebenen Fristen Rückmeldung geben (Rückfragen, bereits ergriffene Folgemaßnahmen und die Gründe für diese Folgemaßnahmen - wie etwa interne Nachforschungen oder Ermittlungen).
8. Sollten die von Ihnen eingereichten Informationen für eine Bearbeitung nicht ausreichen, werden Sie ggf. von der Hinweisgeberstelle kontaktiert.

Datenschutzhinweis interne Meldestelle

Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen des Hinweisgebersystems von Ihnen erhalten. Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir ggf. von sonstigen Dritten zulässigerweise erhalten.

Relevante personenbezogene Daten können z.B. sein: Name, Vorname, Anschrift, Kommunikationsdaten (Telefon, E-Mail) sowie sonstige personenbezogene Daten, die im Rahmen von Hinweisen über Risiken oder Fehlverhalten mitgeteilt werden.

Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlagen

Ziel des Hinweisgebersystems der Theodor Rietmann GmbH ist, Ihnen einen Kommunikationskanal für Compliance-Meldungen zur Verfügung zu stellen und sicherzustellen, dass Ihr Hinweis einen strukturierten und vertraulichen Bearbeitungsprozess durchläuft.

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und des Hinweisgeberschutzgesetzes (HinSchG). Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sensible personenbezogene Daten i.S.v. Art. 9 DS-GVO verarbeitet werden.

Datenverarbeitung zur Erfüllung von rechtlichen Pflichten

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zur Erfüllung der sich aus dem Hinweisgeberschutzgesetz (HinSchG) für die Theodor Rietmann GmbH ergebenden Pflichten.

In Fällen, in denen Beschäftigtendaten als Aufdeckungs- und Folgemaßnahmen für die Durchführung und Beendigung des Arbeitsverhältnisses erforderlich sind, erfolgt die Verarbeitung personenbezogener Daten auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO i.V.m. § 26 BDSG.

Datenverarbeitung im Rahmen der Interessenabwägung

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten, wie z.B. in den folgenden Fällen:

- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten und
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten.

Datenverarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, beruht die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf der Basis Ihrer Einwilligung. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Vorliegen eines öffentlichen Interesses

Sofern im Einzelfall ein Vorliegen eines öffentlichen Interesses ermittelt wird, erfolgt die Verarbeitung personenbezogener Daten gem. Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO i.V.m. den Pflichten aus dem HinSchG.

Wer bekommt Ihre Daten?

Die interne Meldestelle wird von unserem Datenschutzbeauftragten betreut. Ihre personenbezogenen Daten werden dort vertraulich bearbeitet und nicht an die Theodor Rietmann GmbH weitergegeben.

Informationen über Sie dürfen wir nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies vorschreiben, Sie eingewilligt haben oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z. B. öffentliche Stellen und Institutionen bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung sein. In diesem Zusammenhang ist auch eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an Strafverfolgungsbehörden möglich.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Soweit erforderlich, speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer von drei Jahren nach Abschluss des Verfahrens.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Bürgerlichen Gesetzbuch, dem Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung ergeben.

Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums EWR) ist nicht geplant und nicht beabsichtigt.

Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Soweit die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind, können Sie von den Rechten der betroffenen Person nach DSGVO Gebrauch machen.

Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?

Wir nutzen grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

Weitere Informationen zu unserem Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten entnehmen Sie bitte unserer [Datenschutzerklärung](#).